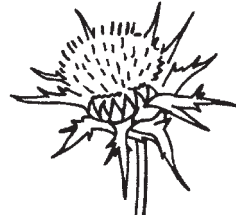


# Hepatos

## Mariendistel-dragees

Wirkstoff: Mariendistelfrüchte-Trockenextrakt



### Pflanzliches Arzneimittel bei Lebererkrankungen

#### Hepatos Mariendistel-dragees

##### Zusammensetzung:

1 überzogene Tablette enthält: Arzneilich wirksamer Bestandteil:  
Trockenextrakt aus Mariendistelfrüchten (26-45:1) 123,0 - 208,3 mg entsprechend 83,3 mg Silymarin (berechnet als Silibinin, HPLC)  
Auszugsmittel: Ethylacetat  
Sonstige Bestandteile: Carboxymethylstärke-Natrium (Typ A), Glucosirup, hochdisperses Siliciumdioxid, Lactose-Monohydrat, Macrogol 6000, Magnesiumstearat, Maisstärke, mikrokristalline Cellulose, oxidativ modifizierte Maisstärke, Montanglykolwachs, Natriumdodecylsulfat, Polysorbat 80, Povidon K25, Povidon K30, Rizinusöl, Sucrose (Saccharose), Schellack, Talkum, Titandioxid E 171, Eisenoxide und -hydroxide E 172, gereinigtes Wasser.

**Packungsgrößen:** 30 N1/60 N2/100 N3/300 überzogene Tabletten zum Einnehmen.

#### Pflanzliches Arzneimittel bei Lebererkrankungen

Pharmazeutischer Unternehmer/Hersteller:  
Hevert-Arzneimittel GmbH & Co. KG  
In der Weiherwiese 1  
D-55569 Nussbaum

##### Anwendungsgebiete:

Zur unterstützenden Behandlung bei chronisch-entzündlichen Lebererkrankungen, Leberzirrhose und toxischen (durch Lebergifte verursachten) Leberschäden.  
Das Arzneimittel ist nicht zur Behandlung von akuten Vergiftungen bestimmt.

##### Gegenanzeigen:

Wann dürfen Sie „Hepatos Mariendistel-dragees“ nicht anwenden?  
Sie dürfen „Hepatos Mariendistel-dragees“ nicht bei bekannter Überempfindlichkeit gegen Mariendistelfrüchte oder andere Korbblütler sowie einen der sonstigen Bestandteile des Arzneimittels einnehmen.  
Was müssen Sie in der Schwangerschaft beachten?  
Sie dürfen „Hepatos Mariendistel-dragees“ in der Schwangerschaft nicht einnehmen.

##### Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung und Warnhinweise:

Welche Vorsichtsmaßnahmen müssen beachtet werden?  
Die Arzneimitteltherapie ersetzt nicht die Vermeidung der die Leber schädigenden Ursachen (Alkohol). Bei Gelbsucht (hell- bis dunkelgelbe Hautverfärbung, Gelbfärbung des Augenweißes) soll ein Arzt aufgesucht werden.  
Was müssen Sie in der Stillzeit beachten?  
„Hepatos Mariendistel-dragees“ sollen wegen nicht ausreichender Untersuchungen in der Stillzeit nicht angewendet werden.  
Was ist bei Kindern zu berücksichtigen?  
Zur Anwendung von „Hepatos Mariendistel-dragees“ bei Kindern liegen keine ausreichenden Untersuchungen vor. Es soll deshalb bei Kindern unter 12 Jahren nicht angewendet werden.

##### Wechselwirkungen mit anderen Mitteln:

Keine bekannt.

##### Dosierungsanleitung sowie Art und Dauer der Anwendung:

Wie viel von „Hepatos Mariendistel-dragees“ und wie oft sollten Sie „Hepatos Mariendistel-dragees“ einnehmen?  
Soweit nicht anders verordnet, nehmen Erwachsene 3-4 mal täglich 1 überzogene Tablette „Hepatos Mariendistel-dragees“ (Mariendistelfrüchteextrakt entsprechend 250 - 333 mg Silymarin) nach den Mahlzeiten ein.

##### Wie lange sollten Sie „Hepatos Mariendistel-dragees“ anwenden?

Über die Dauer der Einnahme entscheidet der behandelnde Arzt. Sollten trotz der Einnahme von „Hepatos Mariendistel-dragees“ die Beschwerden fortbestehen, sollte der Arzt aufgesucht werden.

##### Anwendungsfehler und Überdosierung:

Was ist zu tun, wenn „Hepatos Mariendistel-dragees“ versehentlich in zu großen Mengen angewendet wurde (beabsichtigte oder versehentliche Überdosierung)?  
Vergiftungserscheinungen sind bisher nicht beobachtet worden.  
Bei Überdosierung können die beschriebenen Nebenwirkungen in verstärktem Maße auftreten. Bei Verdacht auf eine Überdosierung mit „Hepatos Mariendistel-dragees“ verständigen Sie bitte Ihren Arzt.

##### Nebenwirkungen:

Wie alle Arzneimittel kann „Hepatos Mariendistel-dragees“ Nebenwirkungen haben.  
Bei der Bewertung von Nebenwirkungen werden folgende Häufigkeitsangaben zugrunde gelegt:  
Sehr häufig mehr als 1 von 10 Behandelten  
Häufig weniger als 1 von 10, aber mehr als 1 von 100 Behandelten  
Gelegentlich weniger als 1 von 100, aber mehr als 1 von 1000 Behandelten  
Selten weniger als 1 von 1000, aber mehr als 1 von 10 000 Behandelten  
Sehr selten weniger als 1 von 10 000, einschließlich Einzelfälle.

##### Welche Nebenwirkungen können bei der Anwendung von „Hepatos Mariendistel-dragees“ auftreten?

Selten werden Magen-Darm-Beschwerden wie z. B. eine leicht abführende Wirkung beobachtet. Sehr selten können Überempfindlichkeitsreaktionen, z. B. Hautausschlag oder Atemnot, auftreten. Wenn Sie Nebenwirkungen beobachten, die nicht in dieser Gebrauchsinformation aufgeführt sind, teilen Sie diese bitte Ihrem Arzt oder Apotheker und ggf. zusätzlich Ihrem Heilpraktiker mit.

##### Welche Gegenmaßnahmen sind bei Nebenwirkungen zu ergreifen?

Sollten Sie eine der oben genannten Nebenwirkungen beobachten, informieren Sie Ihren Arzt, damit er über den Schweregrad und gegebenenfalls erforderliche Maßnahmen entscheiden kann.

##### Hinweise:

Das Arzneimittel soll nach Ablauf des auf Behältnis und Umkarton angegebenen Verfalldatums nicht mehr angewendet werden.

Arzneimittel: Stets vor Kindern geschützt aufbewahren!

Nicht über 25°C lagern und den Inhalt vor Feuchtigkeit schützen!

Zul.-Nr. 6888209.00.00

Stand: 08/2005